

Protokoll der Sitzung vom 06.02.2024 im Pfarrheim Sevelen

Teilnehmer:

s. Teilnehmerliste

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Besinnung
- 2)
- 3) Tagesordnung – Änderungen und Ergänzungen –Protokoll der letzten Sitzung
- 4) Haushaltsplan
Frau Stenmans stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2024 vor. Dieser wird einstimmig vom Pfarreirat beschlossen.
- 5) Bericht aus den Projektgruppen Pastoralplan
 - a) Lebendige Liturgie
In der Fastenzeit wird es in Issum jeden Dienstag um 18 Uhr eine Andacht geben. In Sevelen sind von der Andachtsgruppe 2 Andachten (21.02. + 20.03) und der Gang zur Brigittenkapelle geplant.
Um den Gedenktag von Mutter Josepha wird es wieder am Joseph Haus ein Open Air Gottesdienst geben.
Frau Mokwa von der RP war zu Besuch in der Projektgruppe. Sie war sehr interessiert an der Arbeit der Projektgruppe. Demnächst wird es einen Artikel geben.
 - b) Öffentlichkeit

Für die Verteilung der Anni werden weitere Boten insbesondere in Issum gesucht, da die Bezirke teilweise sehr groß sind und davon ausgegangen werden muss, dass die Boten auf Grund des Alters in den nächsten Jahren aufhören werden. Carl-Heinz Grunert und seine Frau wurden bereits als neue Boten angeworben. Pastor Keller bat darum, weitere Personen anzusprechen.

6) Bericht Kirchenvorstand

Die Baumaßnahmen und das Personal sind immer wieder Thema in den Sitzungen. Die Suche nach einem dauerhaften Organisten gestaltet sich schwierig. Der derzeitige Aushilfsorganist ist gut und hat für die Firmung spontan einen Projektchor gegründet. Hinzukommen werden noch 2 junge Schwestern, die gerade das Orgelspielen erlernen und erste Praxiserfahrung sammeln möchten. Sie werden wahrscheinlich einmal im Monat gemeinsam in den Gottesdiensten spielen.

7) Pastorale Räume

Start war der 01.01.2024. Die Stimmung unter den Seelsorgern ist vor allem angespannt. Derzeit zeichnet sich bei vielen ein Widerstand vor den Veränderungen ab. Die Ehrenamtlichen erlebt Pastor Keller dagegen aufgeschlossen und neugierig. Als nächstes soll ein Koordinierungsteam gegründet werden, das aus Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen bestehen soll. Es sollen, wenn möglich, alle Gemeinden, die Caritas und die Verwaltung vertreten sein. Demnächst wird die Frage geklärt werden müssen, wer unsere Pfarrei in dem Team vertreten wird. Hierzu möge sich jeder bitte Gedanken machen.

8) Termine, Termine, Termine

a) Sitzungstermine 2024

- i) Dienstag, 19.03.2024 Pfarreirat und Presbyterium (ev. Gemeindehaus)
- ii) Donnerstag, 11.04.2024 Pfarreirat und Kirchenvorstand
- iii) Donnerstag, 02.05.2024
- iv) Donnerstag, 20.06.2024
- v) Dienstag, 03.09.2024
- vi) Montag, 28.10.2024 (20 Uhr)
- vii) Dienstag, 17.12.2024 (Adventsfeier)
- viii) Dienstag, 28.01.2025

b) Jahresplanung – welche Termine, Veranstaltungen stehen an und wer übernimmt die Organisation

- i) St. Anna radelt (28.07.2024)
Horst Ophardt, Sabine Oude Hendrikman, Gerdi van den Berg werden die Organisation übernehmen. Pastor Keller bat darum, falls es kostenpflichtige Angebote geben wird, diese vorher abzusprechen.
- ii) Ehrenamtsdank (23.08.2024)
Der erste Freitag nach den Sommerferien soll als fester Termin für die Veranstaltung etabliert werden.

Dieses Jahr findet er wieder in Issum statt. An der Vorbereitung beteiligen sich Monika Koch, Luise Gores, Marlene Saers und Carl-Heinz Grunert. Es wäre schön, wenn es mehr Helfer beim Aufbau geben könnte.

iii) Pfingstmontag (20.05.2024)

Genaueres wird bei der Sitzung mit dem Presbyterium besprochen.

iv) Kirchenbrunch (16.06.2024)

Da es Bedenken gibt, dass die Veranstaltung in Issum nicht gut angenommen wird, findet die Auftaktveranstaltung am 16.06.2024 auf dem Mehrgenerationenplatz in Oernten statt. Diese bereiten Conny Graßhoff, Martina Albers, Marlene Saers und Monika Koch vor.

9) Pfarrjubiläum 2025

Alle stimmten zu, dass nächstes Jahr 20 Jahre St. Anna gefeiert werden soll. Als Orte wurden der Schießstand am Koetherdyck, die Wiese neben dem St. Josef-Haus, der Platz an de Pomp oder das Altenheim vorgeschlagen.

a) Terminvorschlag 17./18.05.2025 oder 24./25.05.2025

b) Gründung eines Festausschusses: Conny Graßhoff, Christiane Weggen, Laura Völkel (ab Sommer 2024) und evtl. Carl-Heinz Grunert. Gerne dürfen weitere dazukommen. Die Vereine, Bruderschaften und weitere Gruppen und Helfer sollen um Unterstützung gebeten werden.

10) Rückblick

a) Sternsinger

Bisheriger Stand der Spenden 10.000€, hinzukommen werden noch die überwiesenen Spenden und das gesammelte Geld vom Neujahrsempfang. Pastor Keller überlegt auf die Segenszettel einen QR-Code mit dem Link zur Banküberweisung zu drucken. Monika Koch macht darauf aufmerksam, dass es diesen bereits als Vorlage beim Kindermissionswerk gibt. Da es derzeit nicht genug Sternsinger gibt, schlug Hans-Willi Leenings vor, dass auch Erwachsene als Sternsinger angeworben werden könnten. Zudem erinnerte Monika Koch daran, dass es früher, meist nach den Sommerferien, eine Danke schön Aktion für die Sternsinger gab.

b) Neujahrsempfang

Pastor Keller bedankte sich für das Lied beim Neujahrsempfang und die Hilfe. Christiane Weggen machte darauf aufmerksam, dass es für die Mitglieder, die nicht zur Kirche gehen wollten, einen größeren Leerlauf zwischen dem Aufbau und dem Beginn gab. Beim nächsten Mal soll vorher abgeklärt werden, wie viele Helfer nicht mit in die Kirche gehen und es daher reicht mit dem Aufbau später zu Beginnen.

c) Issum steht auf

Yvonne Brück und Frau Preuß haben die Veranstaltung kurzfristig ins Leben gerufen. Leider wurden dadurch einige Vereine vergessen. Ansonsten war dies eine gelungene Veranstaltung mit mindestens 700 Personen. Kritisiert wurde, dass der Bürgermeister zwar anwesend war, aber nicht gesprochen hat. In der Wahrnehmung bei den Leuten beteiligt sich die katholische Kirche nicht an den Veranstaltungen, auch in anderen Städten werden in der Regel nur die evangelischen Kirchen bei Berichten als Akteure benannt. Dies stimmt natürlich nicht, in Issum wurde die Beschallung durch die Anlage der katholischen Kirche und Stefan Raschke übernommen und die Kolping war mit Fahne anwesend. Aus dem Vorbereitungsteam hat sich eine Initiative gebildet. Im Juni soll es eine weitere Veranstaltung geben.



Christiane Weggen

